

festivitatibus et diebus predictis eadem auctoritate audire et ipsorum confessionibus hujusmodi diligenter auditis pro commissis debitam absolutionem impendere valeant ac injungere penitentiam salutarem, nisi forsitan talia forent propter que sedes apostolica sit merito consulenda, auctoritate predicta tenore presentium de uberioris dono gratie indulgemus —.

5 Nulli ergo —. Datum Rome apud s. Petrum idibus martii, pontificatus nostri anno tertio decimo.

## 220.

*Der Rath der Stadt Gräfenhainchen befreit das Terminirhaus des Leipziger Predigerklosters von allen städtischen Oblasten und gestattet die Herstellung eines Ganges auf der Stadtmauer.*

10

[Gräfenhainchen], 1402 Dec. 13.

*Hdschr.: Beglaubigte Abschr. Saec. XVI Hauptstaatsarchiv Dresden Loc. 10531 Leipziger Händel 1218—1505 fol. 46.*

Wir Tilo Boße burgermeister, Nicolaus Goltewitz, Nicolaus, Michahel, Coppe Tholemann rathlewthe und darzcu unßer gemeyn bürger der stadt zcu dem Hayn thûn kundt —, das wir — dem erlichenn closter sant Pauls predigerordens zcu Leiptzgk den

15 hoffe und die wanunge, die inn unßer stadt die terminer von Leiptzgk maniche jar besessen haben, gott zcu einem ewigen lobe, allen gottesheiligen zcu eren und zcu einem ewigen gedechtnis vor dy, die in unßer stadt zcu belen worden sindt und zcu einem ewigen Belegeredt vor dy, die da nach inn unser stadt an dem leben sindt und hirnach zcu belen werden müßenn, frei und ledigk gheben und gegeben haben den vorgeanten

20 hoff und wonunge von allem rechtem und gewonheitenn, da ander unser bürger von rechtß wegen<sup>a)</sup> zcu pflichtig sindt. Auch haben wir erlawbt dem terminer bruder Jacoff von Prettin<sup>b)</sup>, der do itzundt ist, und einem itzlichenn, der hyernach von dem closter zcu unß zcu einem terminer wirt gesatzet, zcu irer notturfft den ganck zcu bawen über unßer mawer; und ob der ganck abeinge und nicht enwere, daß sie an dieselbe stadt einen

25 andernn gangk mögen machen. Daß wir dyße vorgeschribenn rede steht und gantz halten wollenn unvorbrochlichen, haben wir zcu einer orkundt unßer stadt insigel an dießen brive gehangen, der do ist gegebenenn nach Christi geburte viertzenhundert jar an dem andernn jare an sant Lucien tage.

220<sup>a</sup>.

30 *Das Predigerkloster in Luckau meldet dem Leipziger Prior als Vicar der Meißnischen Nation, daß es den Leipziger Dominicaner Nic. Magni zum Prior gewählt habe und bittet um Bestätigung der Wahl.*

Luckau, 1404 Oct. 4.

*Hdschr.: Or. Perg. Universitätsbibliothek Leipzig (in den hinteren Deckel von Cod. 629 eingeklebt gewesenes Blatt). Am rechten und linken Rand der Urk. ist die Schrift meist sehr verblichen, am letzteren ist in der Mitte ein Stück ausgebrochen, außerdem ist das Blatt links beschnitten, so daß der Zeilenanfang überall fehlt. Vom S. ist keine Spur erhalten; die Aufschrift auf der Rückseite ist ausgeradirt. — An einigen Stellen ist der auf dem Holzdeckel von Cod. 629 zurückgebliebene Abdruck deutlicher als das Or.*

35

[Reverendo] patri fratri Petro Rybestral ordinis fratrum predicatorum priori in

220. a) am Rande zugefügt und gebonheiten, ohne Einweisungszeichen. b) bruder bis Prettin durchstrichen und unterstrichen.

40